Gratulation den Altersjubilaren

Stöckl Michael
70 Jahre am 01.12.

Perras Siegfried
84 Jahre am 01.12.

Gruber Bartlmä
87 Jahre am 01.12.

Zott Angelika
80 Jahre am 02.12.

Hagenrainer Ingrid
75 Jahre am 02.12.

Mißlinger Maria
72 Jahre am 04.12.

Eisenmann Josefine
72 Jahre am 06.12.

Strasser Katharina
78 Jahre am 07.12.

Ritzer Maria
81 Jahre am 07.12.

Küchl Alois
83 Jahre am 07.12.

Lanner Gertraud
73 Jahre am 08.12.

Höchtl Theresia
86 Jahre am 09.12.

Foidl Katharina
75 Jahre am 10.12.

Horngacher Elisabeth
86 Jahre am 10.12.

Berner Rosa
92 Jahre am 10.12.

Williams Peter Newby
82 Jahre am 12.12.

Hofer Franz
70 Jahre am 14.12.

Niederacher Johann
76 Jahre am 14.12.

Mayerl Johann
70 Jahre am 15.12.

Neureiter Hilda
90 Jahre am 14.12.

Schneider Ernst
81 Jahre am 15.12.

Embacher Josef
75 Jahre am 16.12.

Zott Thomas
82 Jahre am 16.12.

Niedermühlbichler Marianna
83 Jahre am 16.12.

Aschenwald Hedwig
87 Jahre am 16.12.

Sojer Anna
74 Jahre am 17.12.

Astner Elfriede
78 Jahre am 17.12.

Angerer Johann
80 Jahre am 18.12.

Fortsetzung Seite 3

Dezember 2021

Söller akzente

Jhg. 31

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen

Foto©Weihnachtskrippe der MS Söll Scheffau

Die Corona-Pandemie hindert den Nikolaus nicht nach Söll zu kommen.
Alle großen und kleinen Kinder sind herzlich eingeladen zum traditionellen

Nikolaus-Empfang am Dorfplatz

am **Montag - 6. Dezember 2021**

Beginn um 17:15 mit der Bläsergruppe der BMK Söll

- **Um ca. 17:30 Uhr erfolgt der Nikolauseinzug mit Engeln**

Für die herzliche Aufnahme und für ein entsprechendes Verhalten beim offiziellen Zeremoniell wird sich der Nikolaus nach gutem Brauch bei allen braven Kindern mit einem kleinen Geschenk bedanken.

Um zahlreiche Beteiligung und ein schönes Ehrenspalier ersucht mit lieben Grüßen: Bürgermeister Alois Horngacher e.h.

Die Nikolausempfang findet heuer am Dorfplatz statt und der Zutritt kann nur bei Einhaltung der derzeitig gültigen Covid19 Maßnahmen gestattet werden (Stand 9.11.2021: 2G-Nachweis).

Gemeinde Söll

Pfarrzentrum Söll
gemeinsam unterwegs

TAUFTERMINE

Samstag	18. Dez.	14.00
Sonntag	26. Dez.	11.00
Sonntag	16. Jän.	11.00
Samstag	29. Jän.	14.00

NIKOLAUS

Am Sonntag, 5.12.2021
ab 17.00 Uhr
bietet die Pfarre wieder einen
Nikolausbesuch
in den Familien an.

Interessenten bitte im Pfarrbüro während der Öffnungszeiten anmelden
☎ Tel. **5308**

Mittwoch, 08.12.2021
10.00 Uhr Festgottesdienst
Mariä Empfängnis
Sammlung für Bruder u. Schwester in Not (SeiSoFrei)

Samstag, 11.12.2021
19.00 Uhr **Bußfeier**
mit Eucharistiefeier

Sternsingeraktion 2022

Montag – **3. Jänner** und Dienstag – **4. Jänner 2022** sind die **Sternsinger unterwegs**, bitten um Einlass und eine **Spende für die Dreikönigsaktion** und wünschen ein gesegnetes neues Jahr.

Firmung
am 26.05.2022 in Söll

Die Söller Kinder Jahrgang 09/2007 bis 08/2008 die gefirmt werden möchten sollen sich bis Mitte Dezember im Pfarrbüro melden.

Betrifft nicht die Kinder der MS-Söll, die von der Schule aus angemeldet werden.

Wir sagen **„Vergelt´s Gott"**
Tafelsammlung zum Weltmissionssonntag 2021 .....€ 451,50
Elisabethsammlung....€ 586,39

Liebe Pfarrgemeinde

Auf, werde Licht denn es kommt dein Licht / und die Herrlichkeit des Herrn geht leuchtend auf über dir.
Denn siehe, Finsternis bedeckt die Erde / und Dunkel die Völker, doch über dir geht leuchtend der Herr auf, / seine Herrlichkeit erscheint über dir.
Völker wandern zu deinem Licht / und Könige zu deinem strahlenden Glanz. Blick auf und schau umher: / Sie alle versammeln sich und kommen zu dir. Deine Söhne kommen von fern, / deine Töchter trägt man auf den Armen herbei. (Jes 60,1-4)

Fast jedes Lebewesen braucht Licht, um Energie zu gewinnen, um zu wachsen, sich zu entwickeln – um zu leben. Deshalb ist es naheliegend, den erwarteten Herrn als leuchtend und glänzend zu beschreiben: als den, der das Licht bringt. Die Adventszeit mit all ihren Kerzen und Lichtern erinnert daran, dass das Licht der Welt nicht die Sonne ist, sondern der,auf den wir warten: das Kind in der Krippe, unser Herr Jesus Christus.

Die Finsternis und die Dunkelheit werden nicht mehr da sein, so beschreibt es Jesaja. Weil es, wo Gott wirkt, keine Finsternis mehr gibt. Im Kleinen ist das schon in diesen Adventstagen spürbar: in netten Gesten, einem freundlichen Lächeln, gegenüber Freunden und Fremden. Die Sehnsucht nach dem Licht, die kennen sicher alle Menschen. Ob in Europa oder in den Ländern, aus denen so viele fliehen.

Gott schenkt sein Licht allen Völkern.

So heißt es auch bei Jesaja: „Völker wandern zu deinem Licht". Auch heute gibt es Menschen, die wandern. Nicht freiwillig. Sie fliehen. Vor Armut und Krieg, vor Hass und Gefangenschaft. Für sie stellt die Flucht den einzigen Weg dar, endlich ein Leben zu leben, in dem sie wieder Energie gewinnen können, in dem sie nicht eingeengt und ihrer Freiheit beraubt werden.

Etwas von Gottes Licht weiterzugeben und leuchten zu lassen, das ist möglich. Indem man Freunden und Fremden wohlwollend begegnet und das eigene Gesicht leuchten lässt. **Ganz egal, woher sie kommen und wo sie leben.**

In diesem Sinne wünschen wir eine besinnliche Adventzeit und gesegnete Weihnachten!

Adam Zasada, Pfarrer; Maria Birbamer-Zott, PGR-Obfrau;
Maria Duller und Maria Abart, Pfarrsekretärinnen.

Rorate im Advent 2021	Mittwoch, Samstag, Mittwoch, Mittwoch,	01.12. um 06.00 Uhr 11.12. um 06.00 Uhr 15.12. um 06.00 Uhr 22.12. um 06.00 Uhr	Weihe von Wasser, Weihrauch u. Kreide in Scheffau (05.10 Uhr Weggang in Bocking)

Weihnachtszeit 2021/2022

Freitag	24.12.	**Heiliger Abend**	14.00	Krippenfeier für Kleinkinder
			16.00	Kindermette
			22.30	Christmette
Samstag	25.12.	**Fest der Geburt des Herrn**	10.00	Festgottesdienst
Sonntag	26.12.	**Fest des hl. Stephanus**	10.00	Weihnachtsgottesdienst mit anschl. Gedenken der Gefallenen u. Vermissten
Freitag	31.12.	**Silvester 2021**	17.00	Festgottesdienst zum Jahresschluss
Samstag	01.01.	**Neujahr 2022**	19.00	Festgottesdienst zum Jahresbeginn
Donnerstag	06.01.	**Dreikönig**	10.00	Festgottesdienst mit Sternsinger

Filmpräsentation & Digitale Kirchenführung

Das KBW Söll lädt herzlich ein!

Anlässlich des 250-Jahr-Jubiläums der Pfarrkirche Söll wird am **Freitag, 3.12.2021** eine neu gestaltete Kurzfilmreihe präsentiert. Unsere langjährige Mesnerin Kathi Wurzer schöpft aus ihrem Fundus an historischen Fotos und ihrem umfangreichen historischen Wissen und erzählt Interessantes über Kirche, Pfarre und Dorfgemeinschaft. Mehr als 1000 hochauflösende Innen- und Außenaufnahmen der Kirche sowie Drohnenbilder und Videos bringen die Zuseher an Orte, an die man nur selten gelangt.

Historische Fakten, die Geschichte der Kirche, Details zur barocken Kunst und deren Bedeutung im christlichen Glauben werden durch so manche Anekdote zum Schmunzeln bereichert.

Wir laden Sie auf eine spannende Rundreise ein, bereits Bekanntes mit neuen Augen zu betrachten – denn selbst wer oft die Pfarrkirche Söll besucht hat, wird gemeinsam mit Kathi Wurzer noch viele unbekannte und neue Details entdecken können.

Die neue Kurzfilmreihe ist Teil einer digitalen online Kirchführung, die sowohl für die heimische Bevölkerung als auch für unsere Gäste ab der Präsentation im Internet verfügbar sein wird. Hierzu wird es 14 Stationen geben, an denen je ein Kurzfilm einlädt, die Fresken von Christoph Anton Mayr, die Kunstwerke, Altäre, den Innenraum der Kirche als auch deren unmittelbare Umgebung zu entdecken.
Über QR-Codes in der Kirche und eine Broschüre wird der Zugang zur Kirchenführung für jedes Mobiltelefon oder Tablet mit Internetanbindung direkt vor Ort möglich sein.

Wer die Kirchenführung auch ohne technische Hilfsmittel betrachten möchte, ist herzlich zur Präsentation am 3.12. 2021 um 19:30 in der Pfarrkirche eingeladen, bei der einige der Kurzfilme vorgeführt werden. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Klavier- und Orgelmusik.

Eintritt frei - wir bitten um eine **freiwillige Spende** zu Gunsten der anstehenden **Orgelrenovierung**

Katholisches Bildungswerk

Gratulation den Altersjubilaren

Nilsson Gunilla
73 Jahre am 18.12.

Schellhorn Johann
75 Jahre am 19.12.

Embacher Johann
89 Jahre am 20.12.

Reiter Anna
73 Jahre am 23.12.

Eder Edgard
74 Jahre am 23.12.

Taschner Eva
74 Jahre am 23.12.

Hosp Erna
75 Jahre am 25.12.

Schernthanner Erna
70 Jahre am 26.12.

Perner Anton
76 Jahre am 27.12.

Laihartinger Nothburga
81 Jahre am 27.12.

Angerer Maria
80 Jahre am 29.12.

Rainer Johann
77 Jahre am 30.12.

Zott Theresia
80 Jahre am 30.12.

Horngacher Franziska
78 Jahre am 30.12.

Erber Alois
73 Jahre am 31.12.

Angaben ohne Gewähr

Impressum
Söller Akzente
Redaktion/Satz/Layout

Dorfchronik/ES Söll
© Jakob Zott Hauning 7
Druckkosten/Porto/Versand:
Gemeinde Söll
Druck2000 Prokop GmbH
Wörgl Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse:
05333 / 43336
E-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für **Jän.2022**
12. Dez. 2021

Die Gemeinde Söll informiert über:

Bürgerinvestorenmodell

In der Gemeinderatssitzung vom 3. November 2021 wurde der Abschluss eines privaten Raumordnungsvertrages für ein Investorenmodell für ca. 32 Appartements in Söll beschlossen.

Das klassische Investorenmodell genießt in Tirol keinen guten Ruf und vielfach wird hinter dem Invest, der Versuch der Schaffung eines versteckten illegalen Freizeitwohnsitzes vermutet. Die derzeitige gesetzliche Lage in Tirol lässt die Umsetzung eines Investorenmodelles jedoch prinzipiell zu.

Auch in der Gemeinde Söll hat die Firma Immobilien Oberlechner Tourismus GmbH betreffend die Umsetzung eines Investorenmodells im Bereich des „Postwirtfeldes" angefragt. Nach Rücksprache mit den Vertretern des Landes Tirol, Abteilung Raum- und Bauordnung, sind alle gesetzlichen Voraussetzungen für die Umsetzung eines derartigen Investorenmodelles vorhanden.

Die Gemeinde Söll hat sodann mit rechtlicher Unterstützung durch RA Mag. Martina Waldstätten aus Kitzbühel gemeinsam mit der Firma Immobilien Oberlechner Tourismus GmbH an der Ausformulierung eines privatrechtlichen Raumordnungsvertrages gearbeitet, um den ursprünglichen Zweck eines Investorenmodelles rechtlich bestmöglich abzusichern. Ein Kernpunkt ist die Überlassung der gesamten touristischen Anlage an einen Betreiber, welcher die Anlage ganzjährig touristisch im Rahmen eines Beherbergungsbetriebes nutzt.

Neben den weiteren klassischen Vertragspunkten wie die Absicherung der vertragskonformen Verwendung durch ein Vorkaufsrecht und Konventionalstrafen wurde unter anderem auch eine Beweislastumkehr für den Fall des Verdachtes der Schaffung eines Freizeitwohnsitzes aufgenommen. Dies bedeutet, dass nicht die Gemeinde beim Verdacht eines illegalen Freizeitwohnsitz den Nachweis erbringen muss, sondern der Investor, dass die Nutzung vertragskonform erfolgt.

Eine Besonderheit des privatrechtlichen Raumordnungsvertrages bildet ein Optionsrecht für den Kauf von elf Appartements durch die Gemeinde bzw. eine noch zu gründende Genossenschaft, an welcher die Gemeinde Söll beteiligt ist.

Mit dieser Option möchte die Gemeinde Söll der einheimischen Bevölkerung die Möglichkeit geben, sich an dem Investorenmodell auch mit kleinen Anteilen in Höhe von € 2.500,- (bei max. Stückelung von zehn Einheiten) zu beteiligen. Gerade in Zeiten, in welchen Sparbücher keine oder nur marginale Zinsen einbringen und die Inflation somit zu einer effektiven Wertminderung der Spareinlage führt, kann diese Form der Veranlagung Vorteile bringen.

Ein weiterer positiver Effekt ist, dass die Wertanlage, anders als bei Investmentfonds, direkt vor der Haustür steht und keine fiktive Blase ist.

Außerdem ist das Eigentum das stärkste Recht an der Mitbestimmung des Investorenmodells. Je größer der Anteil der Gemeinde Söll bzw. der noch zu gründenden Genossenschaft ist, desto unwahrscheinlicher ist es, dass eine nicht rechtmäßige Nutzung des Investorenmodelles geschieht.

Daher ergeht auch der Aufruf an die Söller Bevölkerung, sich an diesem Modell zu beteiligen und das Investorenmodell somit in ein positiveres Licht zu rücken. Wer Interesse hat, sich an der zu gründenden Genossenschaft zu beteiligen, kann sich bei der Gemeinde Söll per E-Mail an **gemeinde@soell.tirol.gv.at** melden.

Söller Eislaufplatz öffnet am 8. Dezember seine Pforten

Pirouetten, Rittberger, Daube u. Stingl

Am Söller Eislaufplatz können übrigens nicht nur gekrönte oder angehende Eisprinzessinnen und -prinzen ihre Runden bzw. Pirouetten drehen; auch Eisstock-Schützen kommen hier voll auf ihre Kosten. Die rechteckige Fläche von 15 x 30 Metern eignet sich nämlich auch perfekt, um hier in Zukunft auf 3 Bahnen Eisstock zu schießen!

Ein großes Danke jetzt schon an den EV Söll für die tolle Unterstützung!

Die Gemeinde informiert

Winterdienst und Schneeräumung

Die Gemeinde Söll erlaubt sich auf einige Details zur Schneeräumung und auf die **gesetzliche Anrainerverpflichtung der Straßenverkehrsordnung hinzuweisen**. Diese Verpflichtung umfasst sowohl den Winterdienst (Schneeräumung und Streuung) auf Gehsteigen und Gehwegen als auch die Säuberung derselben von Verunreinigungen und lautet wörtlich:

§ 93 Abs. 1 StVO (Pflichten der Anrainer)

Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6 bis 22 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Von Seiten der Gemeinde Söll wird darauf hingewiesen, dass zwar im Zuge der Schneeräumung durch den Gemeinde Bauhof und die sonstigen mit solchen Tätigkeiten vertrauten Firmen auch die oben genannten Flächen teilweise mitbetreut werden. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der im § 93 StVO angeführten Arbeiten verbleibt jedoch in jedem Fall beim Liegenschaftseigentümer.

Die Gemeinde Söll ist bemüht, die Schneeräumung möglichst früh am Morgen und zügig durchzuführen. Doch immer wieder wird durch Missachtung der Halte- und Parkverbote die Schneeräumung behindert.

Es kommt immer wieder vor, dass Liegenschaftseigentümer nachdem die Schneeräumung durchgeführt wurde, Schnee von ihren privaten Parkplätzen und Wegen auf die öffentlichen Verkehrsflächen abladen. Dies kann von Seiten der Gemeinde Söll nicht toleriert werden. Bei jenen Liegenschaftseigentümern, die sich nicht daran halten und durch ihr Verhalten die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise auch die Sicherheit der Fußgänger gefährden, wird so vorgegangen, dass die Gemeinde den Schnee entfernt und die Kosten hierfür dem Liegenschaftseigentümer in Rechnung stellt.

Im Zusammenhang mit der Schneeräumung ist weiters anzumerken, dass überhängende Äste, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf beeinträchtigen, vom Grundeigentümer auszuästen oder zu entfernen sind.

Anschließend möchte ich mich schon heute für die Beachtung dieser wenigen Grundregeln bedanken, denn nur so ist es der Gemeinde Söll möglich, auch in Zukunft die Schneeräumung auf den Gemeinde- und Interessentenstraßen durchzuführen. Überdies leisten Sie damit einen wesentlichen Beitrag zur Verkehrssicherheit.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister: eh. **Alois Horngacher**

Entsorgung von Hundekot

Der Winter steht wieder vor der Tür und die Gemeinde Söll wird wieder in Zusammenarbeit mit der TVB Wilder Kaiser und den Grundbesitzern eine Langlaufloipe und einen Winterwanderweg schaffen. Das weiße Band wurde jedoch in der letzten Saison oftmals mit „braunen Flecken" von diversem Hundekot gesäumt.
Die Verschmutzungen durch Hundekot stellen nicht nur eine Beeinträchtigung des Gemein-debildes dar, sie bergen auch nicht unerhebliche gesundheitliche Risiken für Kinder. Große Sorge bereitet diese Problematik den Landwirten, da das Heu für die Kühe durch Hundekot verunreinigt werden kann.

Aus diesen Gründen richtet die Gemeinde Söll daher folgenden Appell:

- **Beseitigen Sie den von Ihrem Hund hinterlassen Kot umgehend, um Gesundheitsgefahren für Mensch und Tier auszuschließen**.
- Die Gemeinde Söll hofft auf Ihr Verständnis, insbesondere im Hinblick auf eine gesunde und saubere Umwelt.

Ärztlicher Notdienst

Dezember 2021

04. / 05. Dezember 2021
Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

08. Dezember 2021
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

11. / 12. Dezember 2021
Dr. Kranebitter Barbara
Tel. 05358 - 2228

18. / 19. Dezember 2021
Dr. Bado Alexandra
Dr. Ascher Tanja
Tel. 05333 - 5205

24. Dezember 2021
Dr. Steinwender Lorenz
Tel. 05358 - 2738

25. / 26. Dezember 2021
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

31. Dezember 2021
Dr. Kranebitter Barbara
Tel. 05358 - 2228

Notordination
10.00 - 12.00 * 17.00 - 18.00
Angaben ohne Gewähr !

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Dezember 2021

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Samstag
8:30 bis 12:30 Uhr

Montag - Freitag
14:30 - 18:30 Uhr

Zusätzlich haben wir bei
Bereitschaftsdienst von
Dr. Ascher / Dr. Bado
während der
Notordinationszeiten
Samstag/Sonntag
am **18. / 19. Dez.** 2021
17:00 bis 18:00
Sonntag: 10:00 bis 12:00
geöffnet!

Unsere aktuelle Dienstbereitschaft finden Sie unter
www.salven-apotheke.at

Jubelpaare 2021 trafen sich am 3.10. zum Dankgottesdienst

Der Familienausschuss und Pfarrer Adam luden alle Ehepaare, die 2021 ein Hochzeitsjubiläum gefeiert haben, zu einem Dank- und Festgottesdienst in die Kirche, wo sie das Eheversprechen erneuern und die Verbindung zueinander mit Gottes Segen stärken konnten.

Zum Schluss des feierlichen Gottesdienstes wurden kleine Erinnerungsgeschenke übergeben und anschließend wurden die Jubelpaare zu einer kleinen Agape und einem netten Zusammensitzen ins Pfarrzentrum eingeladen. Foto©pfarre_söll

Die Gemeinde Söll informiert:

Breitband der Gemeinde Söll – eine hohe Anzahl an Kunden rechtfertigt den Ausbau

Im Jahr 2017 entschied sich die Gemeinde Söll alle unterversorgten Haushalte und Betriebe in Söll mit einem modernen und zukunftstauglichen Glasfasernetz für Internet, Telefonie und auch Fernsehen zu versorgen. Ein Hauptgrund zur Entscheidung lag darin, dass kein Provider in Eigeninitiative einen diesbezüglichen Ausbau in den unterversorgten Ortsteilen anstrebte. Von Anfang an war der Gemeinde klar, dass die Umsetzung nur mit zur Verfügung gestellten Fördermitteln von Land und Bund und einer hohen Anschlussdichte wirtschaftlich funktionieren kann.

Diverse Baumaßnahmen, unter anderem wie der Radwegbau am Eiberg, ein Kanalprojekt im Bereich Pölven, die Modernisierung der Wasserversorgung in Hauning und die Neuerrichtung der Gondelbahn nach Hochsöll, wurden für Mitverlegungen genutzt. Der Ausbau der Siedlungen Bromberg, Am Steinerbach und Ried erfolgte in Eigeninitiative. Mit einbezogen wurden auch vorhandene Lichtwellenleiterrohre der TINETZ und der TIGAS. Diese Rohre wurden der Gemeinde im Sinne der Breitbandinitiative vom Land Tirol zur Verfügung gestellt. In einer offiziellen Ausschreibung kristallisierten sich die Stadtwerke Kufstein als Bestbieter für den Netzbetrieb der Gemeinde Söll heraus. Mit Tirolnet (einem Unternehmen aus Landeck) und der Internetabteilung KufNet der Stadtwerke Kufstein können derzeit zwei verschiedene Provider am Gemeindenetz gewählt werden. Weitere Anbieter für sind in der Zukunft möglich.

Sehr erfreulich stellt sich der aktuelle Kundenstatus Ende 2021 dar. Über 200 Gastronomiebetriebe, Firmen und Haushalte sind bereits aktiv am Breitbandnetz angeschlossen. In allen bisherigen Ausbaugebieten fanden die Gemeinde und die Provider einen hohen Zuspruch.
In der Förderkarte ist Söll zweigeteilt. Während einige Weiler (Salvenberg, Bromberg, Stockach, Eiberg) als unterversorgt und somit förderungswürdig galten, ist das Ortszentrum durch die Provider A1 Telekom Austria und dem KTV Netz Salvenmoser nicht förderbar. Im Sinne einer Gleichbehandlung aller Gemeindebürger ist hier der Ausbau aber nicht ausgegrenzt. Im Dorfzentrum wird die Gemeinde bei Einzelprojekten (Neubauten, Straßenneubau, Kanalsanierung, TINETZ, TIGAS...) den Ausbau mit Mitverlegungen vorantreiben. Auch diverse Aufträge für Mobilfunk oder die Vernetzung der Gemeindebauten werden den Ausbau beeinflussen.

Abschließend möchte die Gemeinde erwähnen, dass das Glasfasernetz der Gemeinde durch vorgegebene Bedingungen immer in der öffentlichen Hand bleiben muss. Somit handelt es sich bei dieser Infrastruktur um eine Einrichtung von Söll für Söll. Jeder einzelne Anschluss steigert die Wertschöpfung und trägt zum weiteren vertretbaren Ausbau bei. Als Eigentümer eines Glasfasernetzes besitzt die Gemeinde auch den Vorteil, dass man im Betrieb und im weiteren Ausbau unabhängig agieren kann.

Mit freundlichen Grüßen: Bgm. Alois Horngacher e.h.

Ausgezeichnete Hygiene im Pflegeheim Scheffau

Mit dem HYGline-Hygiene AWARD 2021 prämiert

Die hervorragende Arbeit zur Erhaltung eines hohen Qualitätsstandards bezüglich der Hygiene in allen Bereichen des Pflegeheims Scheffau wurde nun am Freitag, den 5. Nov. 2021 mit dem HYGline-Hygiene AWARD 2021 ausgezeichnet.

Im Bild v.l.n.r. HYGline-Geschäftsführerin Marion Krejci (3. v. l) übergab den Hygieneaward 2021 an die Belegschaft des Pflegeheims Scheffau, vertreten durch Heimleiter Thomas Einwaller, Pflegedienstleiter Robert Stotter, GV-Obmann Wolfgang Knabl, Küchenleiterin Maria Horngacher und Reinigungsleiterin Kathrin Achorner. Bildnachweis: Foto ©Pflegeheim Scheffau

Seit 2018 ist das Heim Partner der österreichweit agierenden Hygieneberatungsfirma HYGline aus Wien. Diese Kooperation ermöglichte es, dass die sehr hohen Qualitätsanforderungen, die in der Hygiene von Gesundheitsbetrieben gelten, nicht nur eingehalten, sondern im Laufe der Jahre stetig gesteigert werden konnten. Wie groß der Nutzen einer kompetenten Beratung und Begleitung im Hygienebereich tatsächlich ist, zeigte sich vor allem in den letzten eineinhalb Jahren.

Schutz durch Hygiene

„Vor allem durch den sehr hohen Hygienestandard, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tagtäglich in ihrer Arbeit einhalten, konnten seit Ausbruch der Corona-Pandemie viele Infektionen in unserem Haus verhindert werden, wofür ich mich bei allen aufrichtig bedanke. Mein Dank gilt in diesem Zusammenhang aber auch der Firma HYGline, die uns im Laufe dieser schwierigen Monate immer wieder beratend zur Seite stand", betonte Gemeindeverbandsobmann Wolfgang Knabl.

Gelebte Hygienequalität

Die Geschäftsführerin der Firma HYGline Marion Krejci, MAS, MBA, hob bei der Überreichung des Hygieneawards hervor:
„Unser Unternehmen vergibt diesen Preis jährlich an drei bis vier österreichische Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens, die über Jahre hinaus einen äußerst hohen Qualitätsstandard an sich stellen und diesen auch leben."

Regelmäßig finden dafür im Pflegeheim Scheffau Hygieneaudits statt, im Zuge derer die Arbeitsabläufe und Richtlinien überprüft und bei Bedarf entsprechende Maßnahmen gesetzt werden, die dann direkt in die Personalschulungen einfließen. Vor Ort können so Hygieneprozesse rasch etabliert und stabilisiert werden, womit auch Sicherheit für behördliche Überprüfungen geschaffen wird.

Hohe Qualität selbstverständlich

„Diese Auszeichnung ist einerseits eine Bestätigung für die ausgezeichnete Arbeit der Heimbelegschaft, soll andererseits aber auch Ansporn dafür sein, dass die hohe Qualität im Hygienebereich auch künftig selbstverständlicher Anspruch für jeden einzelnen in unserem Haus bleibt", so Gemeindeverbandsobmann Knabl abschließend.

30 Jahre Weiss Mawek e.U.

Seit 1990 präsentiert sich unser Unternehmen für alle Aufgaben und Anforderungen im Metallbau und der Landtechnik als verlässlicher Partner.

Die Liebe zur Landwirtschaft, zur Natur und die Berufung, mit Handwerk und Technik Produkte zu entwickeln, zu bauen und in Betrieb zu nehmen prägt den Teamgeist von Weiss Mawek.

Anlässlich des 30-jährigen Firmenjubiläums möchten wir uns bei allen KundInnen und GeschäftspartnerInnen für Ihr Vertrauen und Ihre langjährige Treue recht herzlich bedanken.

Johannes Weiss mit den geehrten MitarbeiterInnen: für 30 Jahre Hermann Haselsberger (2. v. r.) und Silvia Weiss sowie Michael Sieberer für 20 Jahre Teamtreue. Fotos: © Hannes Dabernig

Besonders großer Dank und Anerkennung gilt natürlich unseren MitarbeiterInnen. Gratulieren möchten wir hierbei Silvia Weiss und Hermann Haselsberger für 30 Jahre und Michael Sieberer für 20 Jahre Firmenzugehörigkeit.

WEISS MAWEK
Metallbau · Landtechnik · e.U.

„Das kleine Schneehexchen von Söll" – ein neues Kinderbuch

Geboren im dreizehnten Monat, an einem magischen Datum im Hexenmondkalender, zur dreizehnten Stunde einer bitterkalten Nacht, verbringt das kleine Schneehexchen als jüngstes von vier Geschwistern seine Kindheit in der Sölllandler Bergwelt.
Zwölf spannende Abenteuer für große und kleine Leser wurden von der Autorin Elisabeth Edinger-Strasser aus Scheffau in Form eines Dialogbuches zusammengefasst und mit witzigen Illustrationen von Franziska Höllbacher komplettiert. Entstanden ist ein inhaltlich hochwertiges Kinderbuch, das neben allerlei lustiger Erlebnisse auch aktuelle Herausforderungen unseres Alltags gekonnt und spannend thematisiert, wie z. B. Naturschutz, Klimawandel, Leben in den Tiroler Bergen, Tourismus, etc.
„Besonders wichtig war mir der Bezug zu unserer Region. Die Identifikation mit unserer heimischen Flora und Fauna sowie unserer Kultur möchte ich als Mutter bei unseren Kindern auf spielerische Weise erhalten und fördern. Kinderbücher müssen nicht belehrend sein oder fast ausschließlich aus Bildern bestehen – wenn wir bei unseren Kindern mit spannenden, sinnstiftenden Geschichten wieder mehr Interesse am Lesen wecken, hat das ausschließlich positive Effekte", so beschreibt die Autorin Elisabeth Edinger-Strasser ihre Gedanken zur Entstehung dieses Buches.

© Sport Edinger

Autorin Elisabeth Edinger-Strasser mit ihren Kindern Karmen, Alexander und Rebecca, die an der Entstehung des Buches mitgewirkt haben.

„Meine eigenen drei Kinder haben auch an der Entstehung des Hexenbuches aktiv mitgewirkt und waren Inspiration für die Hauptfiguren im Buch. Die Kinder sind meine stärksten Kritiker und haben mich beim Testlesen immer wieder zu Verbesserungen angeregt."

VERKAUFSSTELLEN:
- Sporthäuser Edinger – Söll
- Lokaler Buchfachhandel
- Online bestellbar

Informationen unter:
www.schneehexen.at

40 Jahr-Gedenken an Neubau der Blaikner Kapelle durch die damalige Söller Landjugend

40

Jahre Blaiken-kapelle mit Maibaum-versteige-rung beim Gasthof Gruberhof

17.10. 2021

40 Jahre ist es schon her, seit die Blaikner Kapelle von der Landjugend Söll komplett renoviert wurde. Deshalb wurde am 17. Oktober eine heilige Messe abgehalten, um das Jubiläum gebührend zu feiern. Pünktlich um 11:30 eröffnete Pfarrer Adam Zasada die Messe am Bromberg. Während wir aktiven Mitglieder für die kirchliche Gestaltung zuständig waren, gab uns Johann Pirchmoser, einer der am damaligen Bau beteiligten Landjugendmitgliedern, einen genauen Einblick über die Renovierung. Angefangen vom schlechten Zustand der alten Blaikner Kapelle, über die Entscheidung, dass die Landjugend die Erneuerung übernimmt, bis hin zum vollendeten Neubau. Besonders interessant war wer für welchen Teil der Kapelle verantwortlich war und wie viele Stunden an Arbeit investiert wurden, um schlussendlich die Kapelle zu errichten, die wir heute kennen.
Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Besuchern für das zahlreiche Erscheinen bedanken.Ein besonderer Dank gilt auch den Mitgliedern der Musikkapelle Söll, die für die musikalische Umrahmung der Messe gesorgt haben. ©LJ_Fabian Feyersinger

Bildnachweis von oben:
Großer Andrang zum 40 Jahr-Gedenken zu Blaiken; Johann Pirchmoser erzählte über den gelungenen Ablauf der Baugeschichte im Jahre 80/81 und übergibt den heutigen Eigentümern von Blaiken die Jubelchronik.

Die Liturgie mit Pfarrer Adam Zasada wurde vom Quartett der BMK Söll musikalisch umrahmt. Die LJ-Führung brachte die Fürbitten vor und stellte sich zum 40-Jahr Jubiläum mit stattlichem Team zum gebührenden Erinnerungsfoto.

Danach erfolgte beim Gruberhof die traditionelle Maibaumversteigerung, deren Preise an die glücklichen Gewinner gingen.

Söller Imker für hervorragende Honigqualität mit Gold ausgezeichnet!

Bild:Vlnr Thomas Hörl, Stefan Exenberger und Josef Hörl - jeweils Goldmedaille für ausgezeichneten Honig - vergeben bei der Tiroler Honigprämierung 2021, die kürzlich in Kals am Großglockner stattgefunden hat. Bildnachweis©Johann Haselsberger

Im Herbst 2021 veranstaltete der Landesverband für Bienenzucht Tirol eine tirolweite Honigprämierung.
216 Tiroler Imker reichten Honig aus der Ernte 2021 zur Prämierung ein. Bei der Honigbewertung wurden an 180 Tiroler ImkerInnen Gold-, Silber- und Bronzemedaillen für den hohen Qualitätsstandard ihres Honigs vergeben.
Unter den mit Goldmedaillen Ausgezeichneten befanden sich auch die Söller Imker Thomas Hörl, Stefan Exenberger und Josef Hörl. Die Auszeichnungen wurden den Imkern am 24. Oktober 2021 bei einer Veranstaltung des Tiroler Landesverbandes der Imker in Kals am Großglockner feierlich überreicht.
Die Kriterien bei den Honigprämierungen in Österreich sind streng ausgelegt. Der Landesverband Tirol hat sich noch zusätzlich selbst eigene sehr strenge Qualitätskriterien auferlegt um das sehr hohe Maß an Qualität des Tiroler Honigs hervor zu heben.
Die Söller „Imbinger" nehmen regelmäßig an den Honigprämierungen teil, um so ständig die Qualität ihres naturbelassenen, direkt aus der Region stammenden Honigs, überprüfen zu lassen.

Bienenzuchtverein Söll

Öffentliche Bücherei Söll Pfarrzentrum

Tel. (neu) 05333 5308-12
www.soell.bvoe.at
E-mail: soell@bibliotheken.at

Nutzt die länger werdenden Abende und genießt die Zeit mit neuen Büchern oder unterhaltsamen Gesellschaftsspielen und Filmen.

Die aktuellen Corona-Zutrittsregeln findet ihr auf unserer Homepage www.soell.bvoe.at.

Wegen der Feiertage bleibt die Bücherei am Mittwoch, **8.12.2021** Samstag und Sonntag, **25. / 26.12.2021** und am Samstag, **01.01.2022 geschlossen**!

Das Bücherei-Team wünscht *einen besinnlichen Advent, ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!*

30 JAHRE Söller akzente

SÖLL TBF

FF Söll ehrt Kameraden für 70-jährige Mitgliedschaft und lobt junge Feuerwehrmänner an.

Im Rahmen der Florianifeier konnten zwei Kameraden feierlich angelobt werden, 7 Jugendfeuerwehrmitglieder erhielten ihre Erprobungstreifen und weitere Kameraden konnten Ehrungen für ihre Verdienste um das Feuerwehrwesen entgegennehmen.

Anlässlich der Florianfeier Florianifeier bildete die Angelobung von Sebastian Wurzer und Alexander Zott ein besonderes Ritual der traditionellen Messe. Bildnachweis©ff_söll_th.hörl

Anlässlich des Schutzpatrons der Feuerwehren – dem hl. Florian – fand nach 1,5-jähriger Zwangspause am Sonntag, 24. Oktober der traditionelle Florianikirchgang statt. Die heilige Messe, welche von der Bundesmusikkapelle Söll umrahmt wurde, wurde von Pfarrer Mag. Adam Zasada in gewohnter Weise zelebriert. Der erste Höhepunkt war die Angelobung von 2 jungen Kameraden im Anschluss an die Messe in der Kirche. Die neuen Kameraden Sebastian Wurzer und Alexander Zott (beide kommen von der Jugendfeuerwehr) sprachen das Gelöbnis vor versammelter Mannschaft sowie den Kirchenbesuchern. Die Feier wurde wiederum im Gerätehaus abgehalten, wo Kommandant Anton Zott zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnte.

Nach knapp jeweils 40 Jahren im aktiven Feuerwehrdienst wurden die Kameraden Johann Holzer, Alois Hörl, Peter Obermoser und Reinhard Zott von Kdt. Anton Zott in die Reserve überstellt.

Von Seiten des Bezirksfeuerwehrverbandes war Bezirksfeuerwehrinspektor Daniel Moser sowie Bürgermeister Horngacher Alois und einige Gemeinderäte anwesend. Im Rahmen der Feier wurden die zuvor angelobten Kameraden zum Feuerwehrmann befördert.

Die Jugendfeuerwehr absolvierte Mitte Mai erfolgreich den Wissenstest, dadurch standen ihnen ebenso die Verleihung der passenden Erprobungsstreifen zu. Andreas Gschwendner, Georg Horngacher, Rafael Möller, Tobias Zott und Alexander Zott erhielten den dritten Erprobungsstreifen. Den zweiten Erprobungsstreifen erhielten Paul Pirchmoser und Jona Waldauf.

70Jahre: Eine besondere Ehre wurde Johann Embacher zuteil, der für 70-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen geehrt wurde

Nach fast jeweils 40 Jahren im aktiven Dienst wurden Johann Holzer, Alois Hörl, Peter Obermoser und Reinhard Zott durch den Kommandanten auf eigenen Wunsch und aufgrund der Altersbestimmungen in die Reserve überstellt.

Von Seiten der Feuerwehr und auch der Gemeinde wurde ihnen Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Fotos©ff_söll_thomas.hörl

Die Geehrten der FF Söll mit Kommandant Anton Zott und seinem Stellvertreter Bernhard Sallegger sowie Bezirksfeuerwehrinspektor Daniel Moser und Bürgermeister Alois Horngacher

Die Auszeichnung für **25-jährige** Zugehörigkeit im Feuerwehrwesen erhielten Wolfgang Hendrich, Peter Niederacher (Georg Horngacher und Josef Obwaller waren leider verhindert). Die Ehrung für **40 Jahre** im Feuerwehrwesen erhielten Erich Gratz, Peter Haselsperger, Simon Koller und Bartl Niedermühlbichler (Dr. Klaus Auer, Michael Horngacher, Josef Mitterweissacher und Johann Pirchmoser waren leider verhindert).

Für **50-jährige** Zugehörigkeit zur Feuerwehr in Söll wurden Michael Exenberger, Josef Krall, Martin Ortner und Johann Simonini durch den Bezirksfeuerwehrverband ausgezeichnet (Peter Lanner sen. war leider verhindert).

Für **60-jährige** Zugehörigkeit hätte Zott Johann durch den Landesfeuerwehrverband ausgezeichnet werden sollen, die Übergabe erfolgte Anfang November im Rahmen seines Geburtstags. Eine äußert seltene Auszeichnung durch den Landesfeuerwehrverband – die Verleihung des Feuerwehr-Ehrenzeichens für **70-jährige** Tätigkeit auf dem Gebiet des Feuerlöschwesens – konnte an Johann Embacher vergeben werden.

Bei den Grußworten der Ehrengäste wurde den neuen Kameraden viel Erfolg bei den Aufgaben gewünscht und der Feuerwehr eine gesicherte Zukunft in Aussicht gestellt. Den Geehrten wurde noch einmal Anerkennung entgegengebracht.

Abgeschlossen wurde die Feier mit dem Leitspruch: **Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr. Gut Heil!**

Erfolgreicher Abschluss des Atemschutzbewerb

Ende Oktober konnten vier Kameraden der FF Söll am Gelände der Bergbahn Scheffau die begehrten Leistungsabzeichen im Bereich Atemschutz erringen. Im Bild Bewerbsleiter Hans-Peter Wohlschlager, Markus Gratz, Stefan Winkler, Franz Embacher, Leon Zott, Bezirkskommandant Hannes Mayer und Bezirkskommandant-Stv. Andreas Oblasser

Die Feuerwehr Söll trat mit 4 Kameraden in der Stufe Bronze an. Die Kameraden traten in 2 Trupps zu je 3 Personen an. Daraus resultierte, dass 2 Kameraden doppelt angetreten sind. Die Trupps bestand aus Markus Gratz, Franz Embacher, Stefan Winkler und Leon Zott. Sie konnten nach wochenlanger Vorbereitung geleitete von den Ausbilderteam rund um Peter Hörl und Roland Ortner den Bewerb erfolgreich abschließen. Über 90% der aktiven Atemschutzträger besitzen ein Leistungsabzeichen, das den hohen Ausbildungsstand der Feuerwehr wiederspiegelt. Das Kommando und die Kameraden gratulieren den vier Bewerbsteilnehmern recht herzlich zur bestandenen Prüfung. Ebenso gilt ein Dank den Ausbildern für die hervorragende Ausbildung der Atemschutzgeräteträger.

Das Atemschutz-Leistungsabzeichen wird in drei Stufen vergeben: Stufe I – Bronze, Stufe II – Silber und Stufe III – Gold. Fünf Stationen müssen dabei absolviert werden:

Theoretische Prüfung, Vorbereitung und richtiges Anlegen der Geräte, Menschenrettung, Innenangriff und Gerätekunde bzw. Maskenreinigung. Ziel und Zweck der Atemschutz-Leistungsprüfung ist es, die bei den Lehrgängen an der LFS oder bei der laufenden Ausbildung in der Ortsfeuerwehr erworbenen Kenntnisse zu perfektionieren. ©ff_soell_th

Technische Leistungsprüfung erfolgreich von Söller Kameraden absolviert

Die erfolgreichen Bewerbsteilnehmer flankiert von Kommando und dem Ausbilderteam der FF Söll. Die Technische Leistungsprüfung verlangt ein allumfassendes Wissen vieler Gerätschaften der Feuerwehr die aktiv eingesetzt werden muss. Fotos©ff_söll_th.hörl

Am Montag, dem 25. Oktober, haben zwei Gruppen der Feuerwehr Söll die Technische Leistungsprüfung - Form A in der Stufe II - Silber erfolgreich bestanden.

Ziel dieser Leistungsprüfung ist die Vertiefung und Erhaltung der Kenntnisse auf dem Gebiet der technischen Hilfeleistung. Im ersten Teil der Prüfung muss jeder Teilnehmer die Position von drei Geräten in den Fahrzeugen bei verschlossenen Rollos anzeigen. Beträgt die Abweichung mehr als eine Handbreite, so führt dies zu Fehlerpunkten. Im praktischen Teil wird von einem Verkehrsunfall mit PKW ausgegangen, welcher nach einem Überschlag mit eingedrücktem Dach und klemmender Fahrertüre auf den Rädern steht. Die Fahrertür muss dabei mit dem hydraulischen Rettungsgerät entfernt und das Dach mit einem Stempel aufgedrückt werden. Zudem müssen an der angenommenen Unfallstelle eine Verkehrsabsicherung und ein zweifacher Brandschutz aufgebaut werden. Von den Maschinisten und den Gruppenkommandanten mussten noch weitere Aufgaben bewältigt werden. Im Gegensatz zu Stufe 1 wird beim Antreten in Stufe II – Silber die Positionen ausgelost. Gesetzt sind die Gruppenkommandanten sowie die Maschinisten der Fahrzeuge.

Die Ausbilder Erich Gratz, Josef Obwaller und Bernhard Sallegger haben die 14 Kameraden in mehrwöchiger Vorbereitung bestens auf die Prüfung, welche durch Hauptbewerter Christoph Huber abgenommen wurde, vorbereitet.

Als Zuschauer konnten unter anderem Bezirksfeuerwehrinspektor Daniel Moser, sowie Bürgermeister Alois Horngacher beim Gerätehaus in Söll begrüßt werden. Kommandant Anton Zott lobte die Kameraden für ihre ausgezeichnete Prüfung und die Zeit die sich für die Ausbildung genommen haben. Ebenso galt sein Dank dem Ausbildner-Team, die die Feuerwehrkollegen perfekt vorbereitet hatten. ©ff_söll

---

Wir gratulieren
Herrn

Marco Obwaller

zu dem mit Auszeichnung bestandenen Abschluss des Masterstudiums

Bauingenieurwissenschaften
Konstruktiver Ingenieurbau
zum

Diplom-Ingenieur.

Deine Familie mit Oma und Opa

Yoga
im Pfarrzentrum Söll

Das KBW Söll freut sich
mit Hannah Koller ab Jänner 2022
im Pfarrzentrum Söll
Yoga anbieten zu können.

Die Kurse finden Montag und Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Begrenzte Teilnehmerzahl !

Für den Dienstag gibt es bereits einige Voranmeldungen.

Für genauere Informationen und Anmeldungen steht Hanna Koller gerne zur Verfügung.

Tel.: 0664 4231 6114

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag

Ende Oktober feierte Herr Ortner Josef seinen 85. Geburtstag, wozu sich nach obligaten Feierlichkeiten auch Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Horngacher einfanden, um die Glückwünsche seitens der Öffentlichkeit zu überbringen.

Im Brixental geboren und aufgewachsen erlebt das Ehepaar Ortner 1950 mit dem Einzug ins neue Heim in Söll sowie der Geburt der zwei Töchter den geglückten Start einer dauerhaften Partnerschaft,die im Vorjahr mit der Diamantenen Hochzeit (60 Jahre) ein stolzes Jubiläum erlebte. Beruflich kann der Altersjubilar auf 43 spannende Jahre zurückblicken: Nach solider Ausbildung zum Tischler wechselte der Sepp zur Gendarmerie.

Die Vorgesetzten schätzten sein Engagement und holten ihn zum Kriminaldienst, wo er über diverse Abteilungen Karrierestufe um Karrierestufe erklomm und schließlich in der verantwortungsvollen Staatspolizei zum Einsatz kam.

Trotz beruflicher Verpflichtungen und regelmäßiger Absenzen für polizeiliche Aufgaben hatte Sepp noch Zeit, sich für die örtliche Allgemeinheit ehrenamtlich einzusetzen ua. als Gemeindemandatar sowie als Pfarrgemeinderat unter GR Schiestl und Pfr. Goßner, unter dessen Dienstzeit Ortner PGR-Obmann war.

Für die vielfältigen Strapazen des Berufes hielt sich Sepp stets mit sportlicher Betätigung fit. Sein schifahrerisches Können gab er als Trainer in regionalen Kadern weiter, machte Pfr. Schiestl zum Siegläufer bei diözesanen Meisterschaften und holte sich viele Pokale bei Masters- und Dienststellenrennen. Zur Sommerszeit stellte er sich 10 Jahre als umsichtiger Obmann dem 1978 gegründeten Tennisklub zur Verfügung. Heute findet man ihn bei ausgiebigen Bike-Touren, im Winter auf den rasantesten Pisten der Tiroler Bergwelt.

Vermiete in
Söll-Unterhauning
ab 01.01.2022
Schöne 2-Zimmer-Wohnung
mit Küche, Bad
und riesigem Balkon,
PKW-Abstellplatz,

Kaltmiete € 600,00

Tel.
0699/17069505

Bin auf der Suche
nach einer günstigen
Mietwohnung
(bis ca. 70m²)
und würde mich auf Ihre
Rückmeldung freuen
unter Tel.
0650 - 6674222

Immobilienangebote der Raiffeisenbank Going
www.immo-raiffeisen-going.at • www.raiffeisen.at/soell-scheffau

Wir suchen
für unsere vorgemerkten Kunden:
- Wohnungen
- Häuser
- Grundstücke sowie
- Mietobjekte

https://www.immo-raiffeisen-going.at/newsletter

RaiffeisenBank Going als Immobilienmakler
Unser Partner
Raiffeisenbank Söll-Scheffau

SKISCHULE SNOWBOARD SÖLL HOCHSÖLL EMBACHER

laden wieder herzlich ein zum

KINDERSKIKURS

vom 19. bis 23. Dezember 2021

Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr oder
von 13.30 bis 15.30 Uhr
für Kinder von 3-7 Jahre

Treffpunkt am 19.12.2021
• um 10.00 Uhr und • um 13.30 Uhr
im Hexen-Kinderland in Hochsöll
Preis: € 80,--

Anmeldung: bis 15.12.2021
Skischulbüro Söll-Hochsöll
Stampfanger 6
Embacher Günter
Tel: 0664-5944051
Email: info@skischule-soell.com

Ein herzliches Danke

Auf diesem Wege möchte ich anlässlich meines Übertritts in den Ruhestand ein herzliches Danke sagen:
- der Volks- und Mittelschule
- insbesonders den Direktorinnen Christine und Sabine
- sowie allen Lehrerinnen und Lehrern
- dem Kindergarten u. d. Ltg. von Christine mit Team
- der Krabbelstube mit Angelika und Team
- sowie meinen langjährigen Kolleginnen Gabi, Melitta, Gerti, Gabi und Erika für die gute Zusammenarbeit

e.h. **Herbert** (Schulwart in Rente)

Vergelt´s Gott
für den regen Besuch !

Anlässlich der "Tiroler.Brenn. Punkte" konnten wir unsere preisgekrönten Edelbrände zur Verkostung präsentieren und neben unseren Prämierungen auch den neuen Signum anbieten. Wir möchten uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Besuchern bedanken.
Mit freundl. Grüßen: Familie Fuchs - Hinterfirst

Herzlichen Glückwunsch zum 85. Geburtstag

Zum 85. Geburtstag von Frau Margareta Mayr haben sich auch Pfarrer Adam Zasada und Bgm. Alois Horngacher als Gratulanten eingestellt, um die Glückwünsche seitens der Pfarre und Gemeinde persönlich zu überbringen.

Am 16. Oktober konnte Frau Margareta Mayr ihren 85. Geburtstag feiern. Nebst der Aufwartung von Familie und Freundeskreis haben sich als Gratulanten auch Pfarrer und Bürgermeister eingefunden, um der "Denggen-Greti" zu gratulieren und sich bei delikater Kaffee- und Kuchentafel aus dem bewegten Leben erzählen zu lassen, das viele freudvolle, aber auch etliche schmerzvolle Zeiten gesehen hat. Die Jubilarin ist 1936 auf einem Bauernhof am Paisslberg aufgewachsen, wo sie zusammen mit ihren 7 Geschwistern von kleinauf den Eltern zur Hand gehen musste. Der lange Schulweg und der regelmäßige Kirchgang stählten nicht nur körperliche Kräfte,sondern auch Freundschaften und Zusammenhalt unter Groß und Klein.
Beruflich startete sie im Gastgewerbe, was ihr später bei der existenziellen Gründung von Pension und Gastbetrieb sehr zugute kam. Der stattliche Denggenhof wurde An fang der 70er Jahre für den touristischen Zuerwerb aus- und umgebaut und dank ihrer fröhlichen Wesensart genoss die Greti als profunde Gastgeberin bei Gästen wie Einheimischen alsbald einen guten Ruf.
Der Denggenfamilie wurden 5 Mädchen geboren. In dieses stille Glück schlug aber das Schicksal zweimal zu: ein Kind überlebte einen Verkehrsunfall nur knapp, der Ehemann und Vater wurde 1990 der Familie auf tragische Weise entrissen.

Die Jubilarin hat alle Ereignisse dank ihres Humors und positiver Einstellung mit Bravour durchgestanden.
Zu den Geburtstag gesellten sich neben herzlicher Gratulation auch vor allem beste Wünsche für gute Gesundheit und zufriedenstellendes Wohlergehen.

KLAR! Wilder Kaiser
KlimawandelAnpassungs ModellRegionen

„Ob Starkregen oder Schneemangel, die Folgen des Klimawandels sind auch im Söllandl zu spüren.“, das zeigte die „KLAR-Veranstaltung“ im Oktober in der Volksschule Scheffau eindeutig auf. Ein spannender Vortrag von Dr. Klaus Jäger zeigte die globalen Aspekte des Klimawandels und wie diese im Söllandl zu tragen kommen. In einem Bürger*innen World Café konnten diese Auswirkungen und mögliche Gegenmaßnahmen diskutiert werden. Versorgt wurden die Teilnehmenden von den Ortsbäuerinnen, die ein hervorragendes, regionales Buffet auftischten.

Wir machen Klimafit

Starkregen, Schneemangel und Allergien, all das sind Folgen des Klimawandels. Wie man mit diesen Folgen umgehen kann, behandelt das Projekt „KLAR – Klimawandelanpassungsmodellregion“. Dabei schließen sich mehrere Gemeinden zusammen und suchen, gemeinsam mit Bevölkerung, Betrieben und Vereinen nach Lösungen. Der Planungsverband 30 Wilder Kaiser hat sich entschieden, eine solche Modellregion zu gründen und gemeinsame Klima-Projekte auf den Weg zu bringen. Gefördert werden diese Modellregionen vom Bund, sodass konkrete Maßnahmen in der Region umgesetzt werden können. Weitere Informationen unter: www.klar-anpassungsregionen.at

Spannender Vortrag zeigt Dringlichkeit

Der Physiker Dr. Klaus Jäger vom Helmholtz-Zentrum-Berlin konnte in einem sehr interessanten Vortrag den Bogen vom globalen Klimawandel („Kalifornien wird bald zu heiß sein, um dort noch leben zu können“) bis zu lokalen Klima-Anpassungsmaßnahmen („wenn ein Haus gut gedämmt ist, wird es im Sommer nicht so heiß“) spannen. Er berichtete von großen Kippeffekten in unserem Klimasystem, die, wenn sie einmal ausgelöst sind, nicht mehr rückgängig gemacht werden können. Dazu zähle beispielsweise das Abschmelzen der Pole. Wäre das weiße Eis einmal abgeschmolzen, könne diese Entwicklung nicht mehr aufgehalten werden, da das dunkle Meerwasser deutlich mehr Wärme aufnimmt und sich dadurch immer schneller selbst erhitzt. Daher ist es besonders wichtig, diese großen Kippeffekte zu verhindern, damit keine unabschätzbaren Klima-Folgen auf uns zukommen.

Gemeinsam Lösungen suchen

Beim „Bürger*innen World Café“ konnte in mehreren Arbeitsgruppen zu Themen wie Land- und Forstwirtschaft, Verkehr, Bauen und Wohnen, Katastrophenschutz, Wasser, Gesundheit, etc. diskutiert werden.

- Welche klimabedingte Veränderung sind in der Region bereits aufgefallen?
- Was könnte man dagegen unternehmen?
- Welche Chancen könnten sich aus diesen Veränderungen ergeben?

Alle Teilnehmenden konnten ihre persönlichen Erfahrungen einbringen und als lokale Expert*innen für ihre Gemeinde und ihre Themenbereiche Anregungen für zukünftige Anpassungsmaßnahmen geben.

Nächste Schritte in die Zukunft

Arbeitsprogramm für die Region gegossen. Eine online Veranstaltung zu Katastrophenschutz im Klimawandel wird am 13. Jänner 2022 stattfinden. Aktuell ist bereits eine Umfrage zur Klimafolgen und Anpassungsmaßnahmen in der Region online unter https://forms.gle/GnktAhdQpoFYxSH78 verfügbar, die Ergebnisse fließen direkt in die Arbeit der Region ein.
Die Arbeiten werden bis Jänner 2022 fertig gestellt, sodass die Region bereits im kommenden Jahr Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels setzen kann.
©gde_soell_

Generationswechsel beim Schiclub Söll

Neuer Vorstand bei der Jahreshauptversammlung des WSV Söll gewählt

Der neue Ausschuß des WSV Söll: von links: Theresa Peer, sportliche Leitung, Roman Weiss, Obmann-Stellvertreter, Patrick Egger Obmann, Bianca Riegel, Schriftführerin, Thomas Hörl Schriftführer-Stellvertreter, Mario Weiss, Kassier-Stellvertreter. (nicht im Bild Jessica Görg, per Videokonferenz zugeschaltet) Alle Fotos©wsv_martin.hörl

Am 12. November wurde durch den Schiclub Söll die 91.Jahreshauptversammlung durchgeführt.

Obmann Albert Koller konnte nicht nur zahlreiche Mitglieder persönlich begrüßen, sondern auch via Internet gab es die Möglichkeit bei der Versammlung dabei zu sein.

Auf Grund der Corona-Pandemie in den letzten 20 Monaten vielen die Berichte über Aktivitäten und sportlichen Erfolge sehr dünn aus. Positiv war zu vermelden, dass mit Marc Embacher es wieder ein Nachwuchsläufer des WSV Söll in den Schülerkader des Tiroler Skiverbandes geschafft hat.

Bürgermeister Alois Horngacher gratuliert dem neuen Obmann des WSV Söll, Patrick Egger

Höhepunkt der Versammlung war aber die Neuwahl des Vorstandes. Nach 32 Jahren in der Verantwortung für den Verein trat der alte Vorstand nicht mehr an und übergab die Aufgaben in jüngere Hände.

Als neuer Obmann wurde Patrick Egger gewählt. Ihm zur Seite stehen als sein Stellvertreter Roman Weiss, als Kassierin Jessica Görg und als Kassier-Stellvertreter Mario Weiss. Die neue Schriftführerin ist Bianca Riegel und deren Stellvertreter Thomas Hörl. Die Agenden der sportlichen Leiterin übernimmt Theresa Peer.

Bürgermeister Alois Horngacher (re) und TVB-Obmann Georg Horngacher (Li) bedankten sich beim scheidenden Obmann Albert Koller für seine 32jährige Tätigkeit als Obmann des WSV Söll

Patrick Egger dankte in seiner Ansprache dem scheidenden Ausschuss für die Arbeit, die er so viele Jahre für den Schisport und die Schijugend in Söll geleistet hat. Seine Motivation die Funktion als neuer Obmann des größten Vereins in Söll zu übernehmen war, dass er beim Schiclub Söll das Schi- und Rennfahren gelernt hat und jetzt diese Erfahrungen an den Verein und die Söller Schijugend zurückgeben möchte.

Patrick Egger ist 35 Jahre jung, verheiratet und hat 2 Töchter. In seiner Zeit als Rennläufer schaffte er es auch bis in den erweiterten Kader des Tiroler Schiverbandes und fuhr Rennen im FIS-Bereich. Er ist überdies ausgebildeter D-Trainer und Kampfrichter.

Albert Koller übergibt die Verantwortung für den WSV Söll an Patrick Egger

Bürgermeister Alois Horngacher und der Obmann des TVB Söll Georg Horngacher dankten dem scheidenden Vorstand für die viele Arbeit und wünschten dem neuen Vorstand viel Erfolg und sicherten ihnen auch die Unterstützung durch Gemeinde und TVB zu.

SPORTHAUS EDINGER

VERKAUF • VERLEIH • SERVICE • MODE • ACCESSOIRES

WINTER CHECK?

WIR SIND BEREIT!

Unser Team ist bestens motiviert und für Sie da, auch wenn Sie nur vorbeischauen, um sich inspirieren zu lassen...

Wir stehen auf persönliche und individuelle Kundenberatung!

UNSER KUNDENSERVICE

- FACHBERATUNG ✓
- RIESENAUSWAHL ✓
- BESONDERE ANGEBOTE ✓
- UMTAUSCHGARANTIE ✓
- WINTERPAUSCHALE FÜR SÖLLER/INNEN ✓
- MASS-ANPASSUNG ✓
- SCHNÄPPCHEN-ECKE ✓
- TESTFAHRTEN ✓

ERWEITERTES TOURENSKI- UND LANGLAUF-SORTIMENT IM VERLEIH

Sport Edinger hat seine Angebots- und Servicekompetenz für das Skitouren gehen und den Langlauf erweitert.

Eine Auswahl an vielseitiger, hochfunktioneller Outdoor-Bekleidung in Markenqualität garantiert dabei mehr Spaß an der Bewegung in der freien Natur.

SKI- & SNOWBOARD-SERVICE-AKTION BIS 17.12.2021

€ 15,–

Abgabe der Skier im Sporthaus im Dorfzentrum von Söll

2 x in Söll | täglich geöffnet | www.sport-edinger.at

Söller Taekwondo Athleten bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft

Am 24. Oktober fand die diesjährige Österreichische Staatsmeisterschaft in Maria Enzersdorf, nahe Wien, statt. Mit dabei auch 5 Athletinnen der Taekwondo Schule Söll, die einmal mehr von sich überzeugen konnten. Mit Verena Gruber, Melanie Kindl und Nadja Mayerl, konnten gleich 3 Sportlerinnen alle ihre Kämpfe gewinnen und sich mit der Goldmedaille krönen. Die 17-jährige Theresa Hörl musste sich nur im Finalkampf knapp geschlagen geben, jedoch wurde sie mangels Gegner in ihrer Gewichtsklasse auf die Erwachsenenklasse hochgestuft. Das 9-jährige Nachwuchstalent Penelope Mayer, die bei dieser Staatsmeisterschaft zum ersten Mal überhaupt bei einer Meisterschaft an den Start ging, konnte nach beherztem Einsatz die Bronzemedaille gewinnen.
Zusammengefasst konnte sich die Taekwondo Schule Söll mit 3 Gold, 1 Silber und 1 Bronze bei der Staatsmeisterschaft wieder super positionieren und der gesamte Verein gratuliert allen Wettkämpferinnen. ©taekwondoverein_söll

Sieg für die Klasse 4a der VS Söll auf Bezirks- und Landesebene

Im Frühling beschloss die jetzige 4a Klasse, am Wettbewerb „Wer hat die schwerste Tomate?“ teilzunehmen. Die Kinder säten die vom Länderverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine zur Verfügung gestellten Tomatensamen sowohl in der Schule als auch privat daheim. Die Aufzucht der Pflanzen stellte sich als gar nicht so einfach heraus. Gegen Ende des Sommers konnten aber etliche große Früchte geerntet und verspeist werden. Die schwersten Tomatenexemplare wurden gewogen und fotografiert. Daniel Gruber erreichte mit seiner Riesentomate, die das stolze Gewicht von 1001g auf die Waage brachte, den Bezirkssieg in der Einzelwertung. Gemeinsam holten die Schüler der 4a-Klasse den Landessieg in der Gruppenwertung und dürfen sich nun über einen tollen Preis (Apfelkiste, Apfelsaft und 300€ Gutschein) freuen! Bild: LObm Josef Stocker und Michaela Posch “Grünes Tirol” mit der 4a

RV Bike Vereinsmeister 2021 stehen fest

Saisonabschluss bei Kaiserwetter - am 17.10.2021 wurde die Vereinsmeisterschaft des RV Bike Sport Scheffau ausgetragen.
Insgesamt starteten 85 Teilnehmer/innen in den Klassen U6 bis Sportklasse. Trainer Stefan Bauer sorgte für eine sehr spannende Rennstrecke mit Hindernissen, Steilkurve und kämpferischen Passagen seiner Marke. Die Zuschauer waren begeistert welch großartiger Kampfgeist bei Klein und Groß gezeigt wurde.

Wir gratulieren noch einmal allen Teilnehmern/innen und freuen uns über unsere Vereinsmeister Sabine Werlberger und Hanspeter Feger.

Malerei Eder fesch „rausputzt“!

Neues Firmengebäude fertig, Umzug gelungen!

Das hatte sich Malermeister Thomas Eder genau so ausgemalt: Ein neues Firmengebäude mit modernsten Räumlichkeiten, viel Platz und besten Standards. In den letzten Jahren ist das Team stetig gewachsen – jetzt sind alle umgezogen und freuen sich auf die Zukunft.

„Hinter uns liegt eine stressige, nervenaufreibende Zeit. Aber jetzt haben wir es geschafft und genießen unser neues Gebäude. Ich möchte mich an der Stelle nochmals herzlich bei unseren Stammkunden bedanken, dass sie uns in dieser Zeit die Treue gehalten haben“, betont Eder. Als Meisterfachbetrieb ist die Malerei Eder auf die Gestaltung von Innenräumen sowie auf den Anstrich von Fassaden und Außenwänden spezialisiert und steht für bestes Tiroler Qualitätshandwerk. Hinter der Fassade des Unternehmens herrschen fachliche Kompetenz, Top-Service und absolute Termintreue. Klingt gut?

Advent, Advent – es brennt!

Da der Kundenstamm kontinuierlich wächst, hat das Eder-Team stets alle Hände voll zu tun und kann Verstärkung dringend brauchen. Wer sich einen hochmodernen Arbeitsplatz wünscht und mit dem Familienbetrieb weiterwachsen möchte, ist herzlich willkommen! Am besten noch im alten Jahr bewerben und dann im neuen Jahr in eine malerische Zukunft durchstarten. Spannende Projekte und tolle Kolleg*innen warten auf dich. Ran an den Pinsel und los geht‘s: www.malerei-eder.at

Die Malerei Eder wünscht allen Kundinnen und Kunden sowie Lieferanten und Freunden

eine besinnliche Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Erfolg für 2022!

KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

Planungsverband 30 „Wilder Kaiser"

Stellenausschreibung

Der Planungsverband "Wilder Kaiser" ist gleichzeitig eine KLAR!-Region und sucht zur Umsetzung des Projektes Verstärkung.

KLAR!-Modellregions-Manager/in für 20 Wochenstunden

Ihre Aufgaben

- Betreuung der Klimawandel-Anpassungsmodellregion KLAR! Wilder Kaiser (Söll, Scheffau, Ellmau, Going)
- Anlauf- und Informationsstelle für Fragen zur Klimawandelanpassung für die Gemeinden und die Bevölkerung
- Erstellung des detaillierten KLAR!-Konzeptes mit den Gemeinden und regionalen Akteuren inkl. Durchführung von Workshops
- Umsetzung des regionalen KLAR!-Konzeptes durch Erhebung, Darstellung und Bewertung von regionalen Anpassungsoptionen inkl. laufendem Monitoring und Evaluierung
- Budgetplanung, Steuerung und Qualitätssicherung der KLAR!-Strategie sowie Abstimmung mit der KLAR!-Servicestelle
- Initiierung, Koordinierung und Umsetzung von KLAR!-Projekten inkl. Fördermanagement
- Öffentlichkeitsarbeit zur Bewusstseinsbildung sowie zur Verbreitung der Projektergebnisse und Information (Medienarbeit, Veranstaltungen, Social Media) für die Bevölkerung
- Vernetzung mit anderen KLAR!-Regionen, kommunalen Entscheidungsträgern, Serviceplattform etc. (Workshops, Informationsveranstaltungen)
- Festigung der Strukturen innerhalb der Region, um eine Kontinuität der KLAR!-Region sicher zu stellen

Ihr Profil

- Maturaniveau (technisches, naturwissenschaftliches, wirtschaftliches oder kommunikationstechnisches Studium von Vorteil)
- Fundiertes Basiswissen bzw. Zusatzausbildung in den Bereichen Klimaschutz, Klimawandel oder Klimawandel-Anpassung von Vorteil
- Erfahrung im Projektmanagement (Projektplanung und -Umsetzung), Erfahrung in der Arbeit mit (größeren) Gruppen, mit Workshops und mit der Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Erfahrung im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Social Media
- Guter Einblick in die österreichische Förderlandschaft
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick, hohe Präsentations- und Kommunikationsfähigkeiten
- Sehr gute Regionskenntnisse und regionale Verbundenheit zur Region Wilder Kaiser
- Teamfähigkeit sowie selbstständige und eigenverantwortliche Aufgabenausführung
- zeitliche Flexibilität und Bereitschaft, teilweise auch an Abenden bzw. an Wochenenden zu arbeiten
- Führerschein B, eigener PKW erforderlich

Wir bieten

- Herausfordernde, innovative Tätigkeit
- Eigenverantwortung, große Themenvielfalt und Abwechslung
- Gehalt/Monat € 2.388,10 (brutto) auf Basis 40 Wochenstunden, abhängig von Qualifikation und Erfahrung
- Beschäftigungsausmaß 20 Wochenstunden
- Befristet vorerst bis zum Ablauf der KLAR!-Periode, die Position ist auf eine längerfristige Zusammenarbeit ausgerichtet, die Weiterführung der KLAR! ist erwünscht.

KLAR! Vorbereitet auf die Klimakrise

Mehr Informationen zu KLAR! finden Sie auf **www.klar-anpassungsregionen.at**
Sie sind interessiert?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf) per E-Mail bis spätestens 13. Dezember 2021 an:
amtsleiter@soell.tirol.gv.at

Christian Tschugg - Obmann
PV 30 „Wilder Kaiser"

Auf Grund der neuen Situation - sprich Covid-19 kann heuer leider keine Weihnachtsfeier stattfinden.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes,glückliches & vor allem gesundes neues Jahr

wünscht Ihnen Obmann Sebastian Steinbacher mit Vorstand

Pensionistenverband Landesorganisation Tirol Ortsgruppe Söll - Ellmau

TAXI PEDA Saringer KG
fährt für Sie Tag und Nacht und bringt Sie zuverlässig und günstig an Ihr Ziel.
Halbtages- und Tagesausflüge
Flughafenfahrten / airport transfers

TAXI PEDA
Saringer KG
+43 53 33/43 3 33
Für alle, die sicher und rasch von einem Ort zum anderen kommen wollen.

ELLMAU
KELCHSAU
GOING
BRIXEN IM THALE
HOPFGARTEN
ITTER
SCHEFFAU
WESTENDORF
SÖLL

RAUS

DAS FAMILIEN**TICKET**

365 TAGE "RAUS" MIT DER FAMILIE.

Aktivitäten in der ganzen Region, mit nur einem Ticket. RAUS - DAS FAMILIENTICKET ist eine Initiative der Gemeinden und der Bergbahnen SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental.

Was können wir damit machen?

BERGBAHNANGEBOT (Sommer & Winter)**:** Ganzjahres-Saisonkarte "Familie" SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental

WINTERANGEBOT: GOING - Eislaufplatz

BÄDERANGEBOT:
BRIXEN - Badesee/Schwimmbad · WESTENDORF - Schwimmbad · HOPFGARTEN - Salvenaland ITTER - Schwimmbad · SÖLL - Ahornsee · SCHEFFAU - Hintersteinersee · ELLMAU - Kaiserbad (nur Sommer) · GOING - Badesee

Wie bekommen wir die Tickets?

1. Nur zum Vorverkaufstermin der SkiWelt Wilder Kaiser/Brixental **(01.10.2021 bis 06.12.2021)**
2. Gutschein für "RAUS - DAS FAMILIENTICKET" beim zuständigen Gemeindeamt abholen unter Angabe der Daten und Bezahlung des Bäderanteiles EUR 50,– pro Erwachsenen
3. Mit dem Gutschein kann ich an der Bergbahnkassa der jeweiligen Heimatgemeinde die Tickets abholen.
4. Das Ticket ist die Zutrittskarte bei allen Liftanlagen der SkiWelt Wilder Kaiser - Brixental und gilt als Eintritt bei allen Sommerangeboten (Bäder).

RAUS - DAS FAMILIENTICKET

der Gemeinden +
der Bergbahnen SkiWelt
Wilder Kaiser - Brixental

365 Tage. RAUS zum See - RAUS auf die Piste - RAUS auf den Berg!

www.raus-dasfamilienticket.at

Was kostet es uns?

AUSSCHLIESSLICH FÜR FAMILIEN (Erziehungsberechtigte/r + Kind/Jugendlichen)
MIT HAUPTWOHNSITZ IN EINER DER SKIWELT GEMEINDEN (Brixen, Ellmau, Going, Hopfgarten, Itter, Kelchsau, Scheffau, Söll, Westendorf).

	BERGBAHNEN	BÄDER	**GESAMT**
1 Erw. 1 Kind +	EUR 646,–	EUR + 50,–	EUR 696,–
2 Erw. 1 Kind +	EUR 1.207,–	EUR + 100,–	EUR 1.307,–
1 Erw. 1 Jug +	EUR 721,–	EUR + 50,–	EUR 771,–
2 Erw. 1 Jug +	EUR 1.282,–	EUR + 100,–	EUR 1.382,–

***Keine Kartenkombinationen möglich mit Snow Card Tirol und Super Ski Card**
***Kind** - Jahrgänge 2006-2015 / **Jugendliche** - Jahrgänge 2003-2005
*Es bezahlt jeweils nur das erste Kind/Jungendlich - alle weiteren sind frei.
*Etwaige Rückvergütungen bei Verletzungen und Krankheit sind aufgrund der Jahresgültigkeit (Sommer/Winter) nicht möglich.
*Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten.
* Bei Verlust der Karte wird eine Bearbeitungsgebühr für die Wiederausstellung von EUR 15.- fällig

SkiWelt
WILDER KAISER BRIXENTAL

Söller Krippenadvent

Kastanien kosten, Kekse kaufen, sich mit Glühwein und Punsch
wärmen, sich an den Adventliedern der Volksschüler,
den Anklöpflern und den Weisenbläsern erfreuen.
Allerlei Schönes bestaunen und aussuchen.
Selber Weihnachtssterne basteln.
Gerstensuppe löffeln, Mandelduft, Bratapfel und Weihrauch genießen
wollige Schafe streicheln und weihnachtlichen Geschichten lauschen...

zusammen den Advent genießen!

Es gelten die aktuellen Covid Bestimmungen

8. Dezember 2021

14.00 - 20.00 Uhr
im Dorfzentrum von Söll

SkiWelt WILDER KAISER BRIXENTAL

WINTER HIGHLIGHTS 2021-22 in der SkiWelt Söll

Mit Schall und Rauch fliegen die Hexen tagsüber immer wieder über die Pisten oder fegen durch die Gaststuben der SkiWelt Söll. Vielleicht habt Ihr Glück und ergattert einen Hexenschuss.

Um 10.63h gibt es den berühmten HEXENTRANK an der Simonalm, wo dichter Rauch aufsteigt und der große Kessel über dem Feuer brodelt. Jeder der mag, darf gerne probieren. (außer FR & SA)

Die neue RABEN RALLYE - ein Schatz-Streifzug quer durch die SkiWelt Söll mit anschließender Belohnung im Rabennest. Die Hexen brauchen eure Hilfe, um die ausgeflogenen Raben wieder zu finden. Eine Schatzkarte gibt es an den Kassen in Söll oder direkt im Rabennest. Die Teilnahme ist kostenlos.

Blick hinter die Kulissen
jeden Dienstag gibt es eine kostenlose Pistenraupenführung, Treffpunkt: 14:30 Uhr vor dem Rabennest.

Buchbare Winter HEXPEDITIONEN:
* verhexter Kindergeburtstag
* Sektabend in der Genussgondel
* Winternacht Hexerei
* Simonalm ganz privat für Deine Feier

DIE NACHT IST SÖLL

www.hexenwasser.at
www.skiwelt.at

„Wir feiern heut ein Fest" …

Mit diesem Lied eröffneten wir unser Laternenfest.
In der letzten Zeit haben wir uns viel mit dem Thema TEILEN beschäftigt und dies heute als Ansatz für unser Fest genommen. So wie einst der Hl. Martin wollen auch wir für andere da sein und miteinander teilen –

HEUER BESONDERS DAS LICHT.

Für alle Kinder und Mitfeiernden war das Feiern im kleinen Rahmen noch entspannter und stressfreier.

Danke sagen möchten wir auf diesem Wege folgenden helfenden Händen:

* Gabriel vom Tourismusverband: für das zur Verfügung stellen der Technik und für das Sponsern der Fackeln, die ihr im Anschluss noch mitbekommt.
* DANKE an den Elternverein für die Brezen.
* DANKE an Simone von der Volksbank Söll für die vielen Luftballons, die wir für unsere Laternen verwendet haben.
* Danke auch an die Bauhofmänner für die Absperrgitter und fürs Mithelfen beim Einlass usw.
* Danke an unseren Schulwart Andreas.
* Danke an unseren Zivildiener Martin.
* und natürlich an alle die wir noch vergessen haben.

Das Team vom Söller Kindergarten

Dank an die Grundbesitzer für die zur Verfügungstellung der Flächen der Langlaufloipen und Wanderwege.

Die Gemeinde Söll und der TVB Wilder Kaiser bieten ein vielseitiges Ange-bot an Sportmöglichkeiten. Eine Option ist das Netz aus ca. 23 km Langlaufloipen in Söll, welche teilweise im klassischen als auch im Skating Stil genutzt werden können.
Dank eines Beschneiungskonzeptes kann auch im Bereich des Brunnhoffeldes eine ca. 1 km lange Loipe unabhängig vom Niederschlag für die sportliche Aktivität verwendet werden. Es ist somit möglich, noch vor Jahreswechsel allen Langlaufbegeisterten in Söll perfekte Bedingungen zu gewährleisten.

Ein Dank gebührt den betroffenen Grundbesitzern, welche die Flächen für die Loipen zur Verfügung stellen, sowie den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde Söll für ihren unermüdlichen Einsatz, um perfekte Langlaufloipen zu „zaubern".

Es ist jedoch auch darauf zu achten, dass die Langlaufloipen keine Spazierwege sind. Winterwanderwege werden separat ausgewiesen und sind auch dementsprechend beschildert. Ebenfalls dürfen Hunde auf der Loipe nicht mitgenommen werden. Die Gemeinde Söll und der TVB Wilder Kaiser möchte sich bei allen Nutzern der Langlaufloipen und Winterwanderwege für die Einhaltung der bestehenden und beschilderten Regeln bedanken. Nur bei gebührendem gegenseitigem Respekt und einem freundlichen Miteinander kann die bestehende Infrastruktur aufrecht erhalten werden.

Nicht zuletzt möchte sich die Gemeinde Söll und der TVB Wilder Kaiser auch bei den Söller Grundbesitzern, für die zur Verfügungstellung der Flächen für die zahlreichen Wanderwege bedanken. Ohne ihre Zustimmung wäre das Anbieten des vielfältigen Wanderwegenetzes in Söll nicht möglich.
©gde_söll

Gemeinde Söll

WILDER KAISER
Ellmau | Going | Scheffau | Söll

Nächtigungszahlen Oktober 2021

Ellmau		21	52.830
	%	20	8.853
Going		21	27.010
	%	20	12.087
Scheffau		21	15.370
	%	20	1.297
Söll		21	26.450
	%	20	2.404
Gesamt		21	**105.850**
	%	20	**24.641**

Alle Angaben ohne Gewähr

****

Spenden statt senden

Nach gutem alten Brauch leisten Söller Firmen und Betriebe anstatt üblicher Werbe- und Weihnachtsartikel teils großzügige Summen für die Aktion "Spenden statt senden", die Ihnen via Akzente namentlich bekannt gegeben werden und die auf diesem Wege herzliche Glückwünsche für Weihnachten und das neue Jahr 2021 entbieten.

Vorstand und Geschäftsführung des Söllandler Sozialsprengels bedanken sich für die Teilnahme an der Aktion und sagen allen ein herzliches Vergelt´s Gott !

Frohe Festtage und alles Gute für 2022
WEISS MAWEK
6306 Söll -Am Steinerbach 18
Tel.: +43 5333 6242
E-Mail: info@weiss-soell.at

Werner Treichl
Gas Wasser Heizung
Bau-trocknung Verkauf
Sanitär - Heizungsinstallation - Bautrocknung
0664 - 2245988

Frohe Weihnachten sowie viel Erfolg im neuen Jahr
Walter & Petra
NIEDERMÜHLBICHLER INSTALLATIONEN GmbH
Wald 36 • A-6306 Söll
info@niedermuehlbichler.at • www.niedermuehlbichler.at

OFENBAU + FLIESEN Leihartinger
Ofenbau und Fliesenverlegung direkt vom Profi
Frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr

Fröhliche Weihnachten & viel Glück im neuen Jahr
MALEREI eder

Frohes Fest und ein gesundes Jahr 2022
MAX
natürlich & gesund wohnen

ELEKTROGERÄTE
TREICHL
VERKAUF und SERVICE aus SÖLL
Thomas Treichl 0664 / 139 22 69

Zimmerei Koller
Holzbau seit 1959
Wald 35 . 6306 Söll
Telefon 05333/5012 . Fax 5904
E-Mail info@zimmerei-koller.at
www.zimmerei-koller.at

Der Tourismusverband Wilder Kaiser besetzt ab sofort die Positionen

BÜROKAUFFRAU/-MANN
(w/m/d, 20-40h/Woche in Ellmau , min. 30.100 €/Jahr)

MITARBEITER*IN INFOBÜRO GOING
(w/m/d, 25-40h/Woche, min. 26.880 €/Jahr)

KINDERBETREUER*IN IN SCHEFFAU
(w/m/d, 35h/Woche, min. 25.600 €/Jahr)

HABEN WIR DEIN INTERESSE GEWECKT?

Die ausführlichen Stellenbeschreibungen findest Du unter
www.wilderkaiser.info/jobs

BEWERBUNG an
bewerbung@wilderkaiser.info

Allgemein bieten wir ein attraktives Gehalt, das sich an Deiner Qualifikation und Berufserfahrung orientiert und das für diese Position deutlich über dem Kollektivvertrag liegt. Brutto Jahresgehalt auf Vollzeitbasis.

BEWIRB DICH *jetzt!*
WIR FREUEN UNS AUF *Dich!*

Skitourengrundlagen

Infos und weitere Tourenprogramme unter
www.tauern-mountainguide.com
wolfi@tauern-mountainguide.com
0664 / 6405534

SCHINDLHAUS
Culinario e Vino

Ihr könnt all unsere Speisen wie gewohnt telefonisch
bestellen,
abholen und
daheim genießen.

WIR FREUEN UNS AUF EUREN BESUCH!
TEL. 05333 / 20566
www.schindlhaus-soell.at
info@schindlhaus-soell.at

Söller Terminkalender 2022

Jänner

1.1. Neujahr 19:00 Uhr Gottesdienst
2.1. Bezirkscup Schüler Jugend (WSV)
3.1. Musikalische Grüße aus Söll (Salvenbrass) 17:00
3.-4.1. Sternsingen
6.1. Dreikönigstag; Ende der Weihnachtsferien
Int. HEAD Kinder-Schüler Grand Prix
8.1. Bezirkscup Kinder
15.1. Langlauf Raiffeisen-Bezirkscup
16.1. 1. Bewerb Raika Cup (WSV)

Februar

2.2 Maria Lichtmess (Darst. des Herren) 19:00 Uhr
5.2. Dorfmeisterschaft des Eisschützenvereines
14.-20.2. Semesterferien
19.2. 2. Bewerb Raika Cup, Vereinsmeisterschaft
Kinder und Schüler (WSV)
27.2. Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen
3. Bewerb Raika Cup (WSV)

März

1.3. Faschingsdienstag;
2.3. Aschermittwoch; 19:00 Uhr Gottesdienst
5.3. Vereinsmeisterschaft WSV
12.3. Söller Seilrennen
19.3. Josefitag; Landesfeiertag; 19:00 Uhr Gottesdienst
20.3. Frühlingsbeginn
26.3. Landjugend „90er Party“
27.3. Beginn Sommerzeit
30.3. Frühjahrskonzert BMK

April

1.4. Frühjahrskonzert BMK
2.4. Frühjahrskonzert BMK
3.4. Saisonende Skiwelt
9.4.-18.4. Osterferien
10.4. Palmsonntag; 10:00 Uhr Gottesdienst
14.4. Gründonnerstag; 19:00 Uhr Gottesdienst
15.4. Karfreitag; 19:00 Uhr Karfreitagsliturgie
16.4. Osternacht; 21:00 Uhr Gottesdienst
17.4. Ostersonntag; 10:00 Uhr Gottesdienst
18.4. Ostermontag
(Emausgang; 7:30 Uhr; 10:00 Uhr Gottesdienst)
30.4. Maibaumaufstellung (Landjugend)
30.4. BMK Maiblasen (Unterhauning)

Mai

1.5. Tag d. Arbeit
BMK Maiblasen (Dorf)
7.5. Florianifeier Feuerwehr; (19:00 Uhr)
Start der Bergbahnen (Sommerbetrieb)
8.5. Muttertag
23.5. Bittgang Stampfangerkapelle
(18:30 Uhr ab Kirche))
26.5. Christi Himmelfahrt; Firmung
27.5. Schulautonomer Tag (VS und MS)
29.5. Bergmesse am „Kleinen Pölven“; 11:00 Uhr

Juni

3.6.-6.6. 23. Internationaler Cordial Cup (FC Söll)
4.-6.6. Pfingstferien
5.6. Pfingstsonntag; 10:00 Uhr Gottesdienst
6.6. Pfingstmontag; 10:00 Uhr Gottesdienst
Oldtimertraktorentreffen
7.6. Pfarrwallfahrt nach Tuntenhausen
10.-11.6. Landesfeuerwehrleistungsbewerb (FF Söll)
12.6. Erstkommunion, Vatertag
16.6. Fronleichnam; 9:00 Uhr Gottesdienst
17.6. Schulautonomer Tag (VS und MS)
18.6. Sonnwendfeuerbrennen
21.6. Sommeranfang, Sommersonnwende
25.6. Herz Jesu Feuerbrennen
29.6. Peter u. Paul – Patrozinium;19:00 Uhr Gottesdienst

Angaben ohne Gewähr – vorbehaltlich Terminänderungen! Bitte aktuellen Plakatanschlag, bzw. Ankündigung in „Söller Akzenten“ beachten!

Juli

2.7. Weinfest Schützen
8.7. Schulschluss/Zeugnisverteilung
9.7. Söller Mountainbike Race (WSV)
10.7. Kirschkernfest am Hexenwasser
3. Alpencup Agility Turnier (Hundesportverband)
26.7. Annatagmesse – Lengauer Kapelle; 19:00 Uhr
31.7. Gipfelmesse Hohe Salve;
45. Söller Wandertag

August

13.8. 40. Dorffest
15.8. Maria Himmelfahrt mit Kräuterweihe; 10:00 Uhr

September

4.9. Brandstadlmesse Kameradschaftsbund; 10:00 Uhr
3.-11.9. Bergdoktorwoche im Hexenwasser
7.9. Kindergartenbeginn
8.9. Bergdoktor Bergfest beim Hexenwasser
10.9. Oktoberfest (Söllleukenpass)
12.9. Schulbeginn
12.-25.9. Almherbst im Hexenwasser
18.9. Trachtenverein „Tirol trägt Tracht“ (Frühschoppen)
Almtag Gründlalm
22.9. Almererfest im Hexenwasser
23.9. Herbstbeginn
24.9. 43. Almabtrieb
28.9. Letztes Konzert „Aufg'spüt wead“

Oktober

2.10. Erntedank- und Pfarrfest; 10:00 Uhr
7.-9.10. Tour de Tirol, Kaisermarathon
16.10. Gottesdienst für Jubelpaare; 10:00 Uhr
26.10. Nationalfeiertag
Letzter Tag „Hexenwasser“
27.-2.11. Herbstferien
29.10. Hubertusmesse (Lengauer Kapelle; 14:00 Uhr)
30.10. Beginn der Winterzeit

November

1.11. Allerheiligen; 10:00 Uhr Gottesdienst
Gräbersegnung 13:30
2.11. Allerseelen; 10:00 Uhr Gottesdienst
Allerseelenkonzert BMK (19:30 Uhr)
3.-6.11. Vereinsschießen Sportschützen
11.11. Martiniumzug Kindergarten
13.11. Cäcilienfeier; 10:00 Uhr
27.11. Adventbeginn
30.11. Rorate; 6:00 Uhr

Dezember

5.12. Nikolauseinzug
4.12. 2. Advent
7.12. Ambrosiusfeier; Gottesdienst 19:00 Uhr
8.12. Maria Empfängnis, 10:00 Uhr Krippenadvent
14.12. Rorategang nach Scheffau; 6:00 Uhr
11.12. 3. Advent
17.12. Rorate; 6:00 Uhr
18.12. 4. Advent
21.12. Rorate; 6:00 Uhr
Winterbeginn, Wintersonnwende
24.12.-6.1. Weihnachtsferien
24.12. Heiliger Abend; Krippenfeier (14:00),
Kindermette (16:00), Christmette (22:30)
Friedenslicht, FF Jugend:
(9:00 – 12:00 Uhr Gerätehaus Söll)
25.12. Christtag; Gottesdienst 10:00 Uhr
26.12. Stefanitag – Gottesdienst
mit Kriegergedenken; 10:00 Uhr
31.12. Silvester, Jahresschlussgottesdienst (17:00)

wöchentliche Veranstaltungen

MO **Lauftreff** (2.5. - 3.10; 18:00 – 19:00 Uhr)
MI **Aufg'spüt wead** (25.5. - 28.9.)
FR **Söller Freitag** (20.5. - 30.9.)
FR **Söller Markttag** (20.5. - 30.9.)

SPARKASSE
Kufstein
Filiale Söll
#glaubanmorgen
Herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen!
Frohe Festtage und ein
glückliches und erfolgreiches
Neues Jahr 2022.
QR-Code scannen und erleben,
warum #glaubanmorgen
schon heute wichtig ist.
sparkasse-kufstein.at